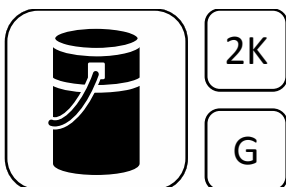


Wecryl 122 Grundierung, niedrigviskos



Kurzbeschreibung

Wecryl 122 ist eine schnellhärtende, niedrigviskose Grundierung mit guter Penetration bei hochverdichtetem Beton.

Je nach Untergrund (Porosität, Rauigkeit und Eindringvermögen) muss in zwei aufeinanderfolgenden Schichten appliziert werden. (Vor einem möglichen Zweitauftrag muss der Erstauftrag vollständig durchgehärtet sein.)

Material

2-komponentiges, schnellhärtendes Grundierungsharz auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- leichte und schnelle Verarbeitung
- gute Reststaubbinding
- Hydrolyse- und alkalibeständig
- Poren-, Lunkern- und Rissfüllend
- Oberflächen-eindringend und -festigend

Anwendungsbereiche

Wecryl 122 wird als Grundierung auf hoch verdichtetem Beton eingesetzt. Auf Beton mit erhöhter Porosität, Lunkern und Poren oder aussandender Oberfläche ist die Durchführung von Vorversuchen zu empfehlen

Lieferform



Sommer:		Winter:	
5,00 kg	Wecryl 122	5,00 kg	Wecryl 122
<u>0,20 kg</u>	Weplus Katalysator (2 x 0,1 kg)	<u>0,30 kg</u>	Weplus Katalysator (3 x 0,1 kg)
5,20 kg		5,30 kg	
Sommer:		Winter:	
10,00 kg	Wecryl 122	10,00 kg	Wecryl 122
<u>0,30 kg</u>	Weplus Katalysator (3 x 0,1 kg)	<u>0,60 kg</u>	Weplus Katalysator (6 x 0,1 kg)
10,30 kg		10,60 kg	

Farbtöne

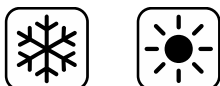
Wecryl 122 ist standartmäßig lieferbar:

- weiß
- unpigmentiert

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 122	+3 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30

Wecryl 122

Grundierung, niedrigviskos

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen.
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken sein.
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.
Restfeuchte enthaltene Untergründe, wie z. B. Jungbeton, können beschichtet werden, sofern die Festigkeit ausreichend ist und der Untergrund optimal vorbereitet wird. Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 122 (bei 20 °C, 3 % Katalysator)
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 30 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
Wecryl 122	-	-	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

Verbräuche

Untergrund	Verbrauch
Glatt (pro Auftrag)	0,40 kg/m ²
Feinsandig (pro Auftrag)	0,50 kg/m ²

Technische Daten

Dichte:	1,00 g/cm ³
Viskosität: bei 23°C	100mPas
Bei 5°C	200mPas

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

- Produktanmischung mit:
- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf
- Produktauftrag mit:
- Fellroller
 - Pinsel (nur in Bereichen die mit Fellroller nicht zugänglich sind)

Untergrundvorbereitung

Die Grundierung immer nur auf vorbereitetem Untergrund anwenden. Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.

Wecryl 122 Grundierung, niedrigviskos



Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren.
Anschließend den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird.
Bei Materialtemperaturen < 10 °C sollte 4 Min. gerührt werden, da der Katalysator länger benötigt sich zu lösen.

Auftrag

Die Grundierung wird mit dem Fellroller gleichmäßig und filmbildend aufgerollt. Pfützenbildung ist zu vermeiden.
Nach der Aushärtung sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag nach zu arbeiten.
Für das weitere Beschichten ist eine geschlossene filmbildende Grundierschicht notwendig, ggfs. Zweitauftrag von Wecryl 122.

Bei zu geringem Materialverbrauch kann es zu Härtungsstörungen durch die Unterbrechung der Polymerisation kommen.

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.
Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen.
Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten